

Robert Radecke

Aus der Jugendzeit

für Männerchor und Klavier
oder a cappella

Bearbeitung:
Gus Anton

01040/06

© Anton-Verlag, 51643 Gummersbach

Aus der Jugendzeit

Text: Friedrich Rückert

für Männerchor und Begleitung
oder a cappella

Robert Radecke
Bearb.: Gus Anton

fließend

mf

1. Aus der Ju - gend - zeit, aus der
2. Hei - mat - flur, o du
3. Schwal - be kehrt, wohl die

fließend

mf

1. Ju - gend - zeit kling ein Lied mir im mer - dar, o wie
2. Hei - mat - flur, lass zu dei - n' gen Raum mich noch
3. Schwal - be kehrt und der lee - e - sten schwoll. Ist das

1. liegt so weit, wie liegt so weit, was mein, was mein einst
2. ein - mal nur, mich noch ein - mal nur ent - fliehn, ent - fliehn im
3. Herz ge - ist Herz ge - leert, wird's nie, wird's nie mehr

The image shows a musical score for the song 'Aus der Jugendzeit'. It is arranged for Tenor, Bass, and Piano. The score is in 3/4 time and G major. The tempo is marked 'fließend' (flowing) and the dynamics are 'mf' (mezzo-forte). The lyrics are in German and are provided for three different vocal parts. The piano accompaniment features triplet patterns. A large, diagonal watermark 'Probepartitur' is overlaid across the center of the page.

12

1. war. Was die Schwal - be sang, was die Schwal - be sang, die den
 2. Traum. Als ich Ab - schied nahm, als ich Ab - schied nahm, war die
 3. voll. Kei - ne Schwal - be bringt, kei - ne Schwal - be bringt dir zu -

15

1. Herbst und Früh - ling bringt, er das Dorf ent - lang, ob das
 2. Welt mir voll so sehr, sehr, doch wie - der - kam, als ich
 3. rück, wo - nach du weinst, noch Schwal - be singt, doch die

18

1. Dorf ent - lang jetzt noch klingt? 2. O du rit.
 2. wie - der - kam, al - les leer. 3. Wohl die
 3. Schwal - be im Dorf wie einst.

1. 2. rit.
 3. rit.

Probepartitur